

Temperaturvorhalte-Regelset für Wohnungsstation „Regudis W-HTU“

Einbau- und Betriebsanleitung für den Fachhandwerker

⚠ Vor dem Einbau des Temperaturvorhalte-Regelsets die Einbau- und Betriebsanleitung vollständig lesen! Die Einbau- und Betriebsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weitergeben !

Inhalt:

1. Allgemeines.....	1
2. Sicherheitshinweise	1
3. Transport, Lagerung, Verpackung	2
4. Technische Daten	2
5. Aufbau und Funktion	2
6. Einbau und Montage	2
7. Betrieb.....	4
8. Wartung und Pflege	4
9. Garantie	4

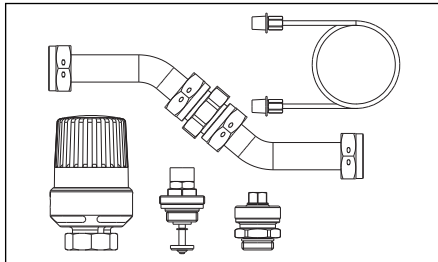


Abb.1 Temperaturvorhalte-Regelset

1. Allgemeines

1.1. Informationen zur Betriebsanleitung

Diese Einbau- und Betriebsanleitung dient dem Fachhandwerker dazu, das Temperaturvorhalte-Regelset fachgerecht zu installieren und in Betrieb zu nehmen. Mitgeltende Unterlagen: Anleitungen aller Anlagenkomponenten sowie allgemein: Normen, Vorschriften, Sicherheitsbestimmungen.

1.2. Aufbewahrung der Unterlagen

Diese Betriebsanleitung sollte zum späteren Gebrauch vom Anlagenbetreiber aufbewahrt werden.

OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
D-59939 Olsberg
Telefon +49 (0)29 62 82-0
Telefax +49 (0)29 62 82-400
Hotline +49 (0)29 62 82-234
E-Mail mail@oventrop.de
Internet www.oventrop.com

Eine Übersicht der weltweiten Ansprechpartner finden Sie unter www.oventrop.de.

1.3. Symbolerklärung

Hinweise zur Sicherheit sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese Hinweise sind zu befolgen, um Unfälle, Sachschäden und Störungen zu vermeiden.



GEFAHR

GEFAHR weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen wird, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

ACHTUNG

ACHTUNG weist auf mögliche Sachschäden hin, welche entstehen können, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

1.4. Urheberschutz

Die Einbau- und Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

2. Sicherheitshinweise

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Temperaturvorhalte-Regelsets gewährleistet.

Das Temperaturvorhalte-Regelset ist zum Einbau in die Wohnungsstation „Regudis W-HTU“ bestimmt. Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung des Temperaturvorhalte-Regelsets ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß. Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht anerkannt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch die korrekte Einhaltung der Einbau- und Betriebsanleitung.

2.2. Gefahren, die vom Einsatzort ausgehen können



GEFAHR

Heiße Oberflächen

Bei Betrieb kann die Verrohrung des Temperaturvorhalte-Regelsets, sowie können sämtliche Einzelteile der Wohnungsstation Regudis W-HTU die Medientemperatur annehmen. Bei hohen Medientemperaturen nicht ohne Schutzhandschuhe anfassen.

Der Fall eines externen Brandes wurde bei der Auslegung des Temperaturvorhalte-Regelsets nicht berücksichtigt.

3. Transport, Verpackung und Lagerung

3.1. Transportspektion

Lieferung unmittelbar nach Erhalt auf mögliche Transportschäden untersuchen.
Falls derartige oder andere Mängel feststellbar sind, Warensendung nur unter Vorbehalt annehmen. Reklamation einleiten. Dabei Reklamationsfristen beachten.

3.2. Lagerung

Das Temperaturvorhalte-Regelset nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien, trocken und staubfrei aufbewahren.
- Keinen aggressiven Medien oder Hitzequellen aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung und übermäßiger mechanischer Erschütterung schützen.
- Lagertemperatur: -20 bis 55°C, relative Luftfeuchtigkeit: max. 95 %

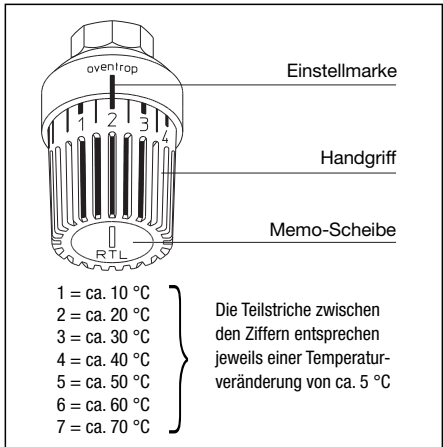
ACHTUNG

- Gegen äußere Gewalt (wie Schlag, Stoß, Vibration usw.) schützen
- Armaturaufbauten wie Handräder, Messventile, Stellantriebe dürfen nicht zur Aufnahme von äußeren Kräften, wie z.B. als Anbindungspunkte für Hebezeuge etc. zweckentfremdet werden.
- Es müssen geeignete Transport- und Hebmittel verwendet werden.

4. Technische Daten

4.1. Leistungsdaten

Sollwertbereich: 10-70°C



4.2. Materialien

Rohre aus Edelstahl, Dichtungen aus EPDM bzw. Faserdichtungen, Ventileinsatzspindel aus nichtrostendem Stahl, diverse Einzelteile aus Messing.

5. Aufbau und Funktion

5.1. Übersicht / Funktionsbeschreibung

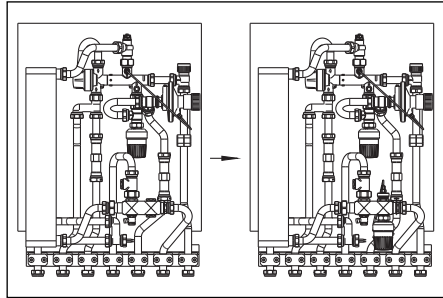


Abb. 2 Wohnungsstation „Regudis W-HTU“ vor und nach dem Einbau des Temperaturvorhalte-Regelsets

Das Temperaturvorhalte-Regelset gewährleistet, dass auch bei Stillstandzeiten der Wohnungsheizung die gewünschte Trinkwassertemperatur schnell erreicht wird. Hierzu wird vom Vorlauf des Heizwassers eine geringe Wassermenge in den Rücklauf des Heizwassers eingespeist, die nicht von dem evtl. in der Wohnungsstation „Regudis W-HTU“ eingebauten Wärmemengenzähler erfasst wird.

5.2. Anwendungsbereich

Oventrop Temperaturvorhalte-Regelsets werden eingesetzt in Wohnungsstationen „Regudis W-HTU“ wenn die Rohrleitungen von der Hauptleitung bzw. vom Pufferspeicher zu den einzelnen Wohnungsstationen lang sind.

6. Einbau und Montage

6.1. Lieferumfang

Kontrollieren Sie das Temperaturvorhalte-Regelset vor dem Einbau auf Vollständigkeit und auf mögliche Transportschäden.

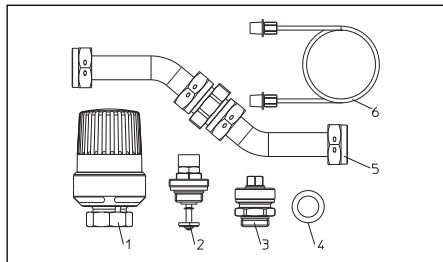


Abb. 3 Temperaturvorhalte-Regelset

Position	Bezeichnung	Anzahl
1	Thermostat	1
2	Ventileinsatz	1
3	Anschlussstück	1
4	Dichtringe	2
5	Rohrgruppe	1
6	Anschlussleitung	1
-	Bleiplomben	3

6.2. Montage

1. Alle Kugelhähne absperrn.
2. Die gesamte Wohnungsstation „Regudis W-HTU“ entleeren. (z.B. mit Hilfe des Entleerungsstopfens Abb. 4)

Ausbau der Einzelteile aus der Wohnungsstation

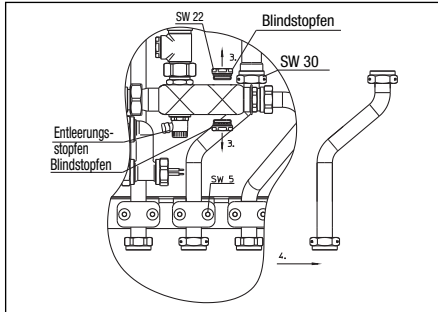


Abb. 4 Ausbau der Einzelteile

3. Die Blindstopfen (SW 22) aus dem Edelstahlverteiler herauserschrauben.

ACHTUNG

Es können noch Wasserreste austreten.

4. Mit einem Inbusschlüssel (SW 5) die Schrauben an der Kunststoffschele lösen und den vorderen Schellenkörper abnehmen. Dann die Überwurfmutter (SW 30) des Rohres lösen und das Rohr aus der Station entfernen.

Einbau des Temperaturvorhalte-Regelsets

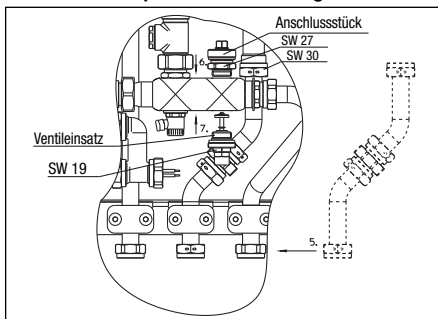


Abb. 5 Einbau – Teil 1

5. Die Rohrgruppe in der Wohnungsstation „Regudis W-HTU“ wie in Abb. 5 angegeben positionieren und mit neuen Dichtringen wieder festschrauben (SW 30). Dabei alle Überwurfmutter der Rohrgruppe fest anziehen. Den Schellenkörper wieder auf das Rohr setzen und die Schrauben mit Hilfe eines Inbusschlüssels (SW 5) wieder anziehen.
6. Das Anschlusstück (SW 27) von oben in den Edelstahlverteiler, wie in Abb. 5 gezeigt, fest einschrauben.
7. Den Ventileinsatz (SW 19) von unten in den Edelstahlverteiler fest einschrauben.

ACHTUNG

Bei der Montage dürfen keine Fette oder Öle verwendet werden. Diese können Ventildichtungen zerstören. Schmutzpartikel sowie Fett und Ölrreste sind ggf. aus den Zuleitungen herauszuspielen. Bei der Auswahl des Betriebsmediums ist der allgemeine Stand der Technik zu beachten (z.B. VDI 2035).

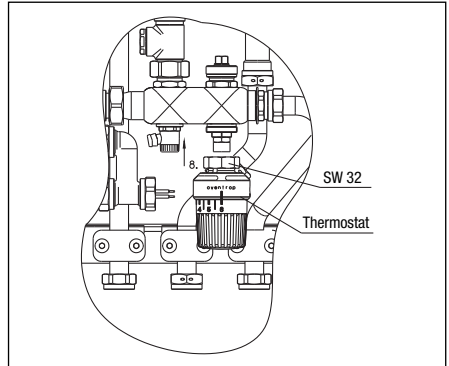


Abb. 6 Einbau – Teil 2

8. Thermostat (SW 32) zunächst auf '6' stellen und so ausrichten, dass die Markierung (bei Schriftzug Oventrop) gut sichtbar ist. Thermostat in dieser Stellung festhalten und die Überwurfmutter fest auf den Ventileinsatz aufschrauben. Anschließend mit der Anschlussleitung, SW 8, das Anschlusstück und die Rohrgruppe verbinden.
9. Nach der Montage sind die Wohnungsstation „Regudis W-HTU“, das Temperaturvorhalte-Regelset und speziell alle Montagestellen auf Dichtheit zu überprüfen!

Verplomben der Rohrgruppe

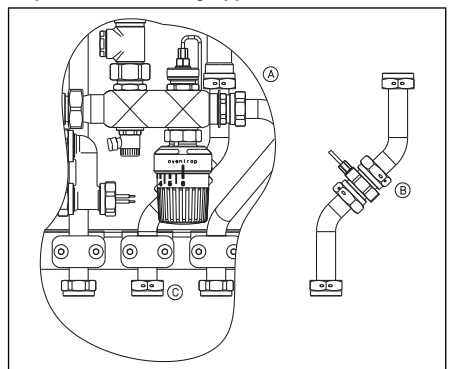


Abb. 7 Möglichkeiten zur Plombierung

- A. Rohrgruppe, bzw. Überwurfmutter des oberen Rohres, und Wärmemengenzähler plombieren.
- B. Überwurfmutter der beiden Rohre (bei der Anschlussleitung) plombieren.
- C. Rohrgruppe, bzw. Überwurfmutter des unteren Rohres mit dem Kugelhahn plombieren.

6.3. Einbaubeispiele

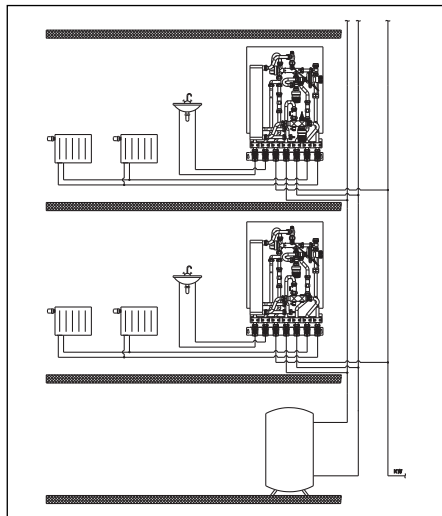


Abb. 8 Einbau von zwei Wohnungsstationen „Regudis W-HTU“

Einbau von zwei Wohnungsstationen „Regudis W-HTU“, wobei in der Wohnungsstation der oberen Etage das Temperaturvorhalte-Regelset eingebaut ist.

7. Betrieb

7.1. Einstellung Vorhaltefunktion

Durch die Einstellung am Thermostatkopf wird eine Mindestwasserumlaufmenge im Heizkreis geregelt. Steigt die Warmwassertemperatur bei einer Zapfung zu langsam an, kann der Thermostatkopf höher eingestellt werden.

7.2. Begrenzen des Einstellbereichs

Die Temperaturwerte lassen sich wie folgt begrenzen bzw. blockieren:



Abb. 9

Abb. 9: Handgriff mit Hilfe des Werkzeuges (Art.-Nr. 198 91 00) oder eines Stiftes, z. B. dem Druckknopf eines Kugelschreibers abziehen. Den Stift dazu in das Demontage Loch auf der Unterseite des Thermostaten stecken. Durch Drehen des Handgriffes in die Schließstellung kann dieser leicht gelöst werden.

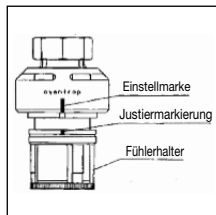


Abb. 10

Abb. 10: Nach Abziehen des Handgriffes: Fühlerhalter nach links drehen, bis die weiße Justiermarkierung auf die Einstellmarke zeigt.



Abb. 11



Abb. 12

Abb. 11: Innerhalb des Handgriffes befinden sich zwei Clipse in „Parkposition“, so wie abgebildet. Sie sind nach außen herauszuziehen. (Selbstverständlich können die Clipse bei Nichtbenutzung auch wieder in diese „Parkposition“ zurückgesteckt werden.)

Abb. 12: Zur unteren Begrenzung des Einstellbereiches, z. B. auf Merkhzahl „2“ (entspricht ca. 20 °C), wird ein Clip wie abgebildet in die Position eine Nut vor der Merkhzahl „2“ eingesteckt. (Die Nut direkt gegenüber der Merkhzahl „2“ bleibt also frei.)



Abb. 13

Abb. 13: Zur oberen Begrenzung des Einstellbereiches, z. B. auf Merkhzahl „4“ (entspricht ca. 40 °C), wird der zweite Clip in die Position eine Nut nach der Merkhzahl „4“ eingesteckt. (Die Nut direkt gegenüber der Merkhzahl „4“ bleibt also frei.)



Abb. 14

Abb. 14: Den Handgriff so aufstecken, dass die Merkhzahl „3“ auf dem Handgriff gegenüber der Einstellmarke liegt.



Abb. 15

Abb. 15: Mit dem Handballen kräftig gegen den Handgriff drücken oder gegenschielen, bis er einrastet. Der Einstellbereich des Thermostaten ist nun begrenzt. Es lassen sich jetzt nur Werte zwischen den Merkhzahl „2“ und „4“ (ca. 20 °C - 40 °C) einstellen.

8. Wartung und Pflege

Bei Funktionsstörungen sind Wartungsarbeiten erforderlich.

9. Garantie

Es gelten die zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Garantiebedingungen der Fa. Oventrop

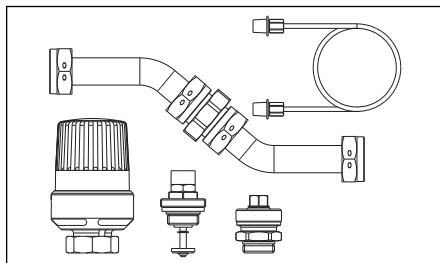
Derivative temperature control set for dwelling station "Regudis W-HTU"

Installation and operating instructions for the specialised installer

▲ Read installation and operating instructions carefully before installing the derivative temperature control set!
The installation and operating instructions as well as all other valid documents have to remain with the user of the system !

Content:

1. General information	5
2. Safety notes	5
3. Transport, packaging and storage	6
4. Technical data	6
5. Construction and function	6
6. Installation	6
7. Operation	8
8. Maintenance	8
9. Warranty	8



Illustr.1 Derivative temperature control set

1. General information

1.1. Information regarding installation and operating instructions

These installation and operating instructions serve the installer to install the derivative temperature control set professionally and to set it into operation.

Other valid documents:

Manuals of all system components as well as valid standards, regulations and safety regulations.

1.2. Keeping of documents

These installation and operating instructions should be kept by the user of the system.

1.3. Symbol explanation

Safety guidelines are displayed by symbols. The guidelines are to be observed to prevent accidents, damage to property and malfunctions.



DANGER

DANGER indicates an imminent dangerous situation which will lead to death or serious injury if the safety guidelines are not observed.

ATTENTION

ATTENTION indicates a possible damage to property which may occur if the safety guidelines are not observed.

1.4. Copyright

The installation and operating instructions are copyrighted.

2. Safety notes

2.1. Correct use

Operating safety is only guaranteed if the derivative temperature control set is used correctly.

The derivative temperature control set is designed for the installation in the "Regudis W-HTU" dwelling station.

Any use of the derivative temperature control set outside the above circumstances will be considered as non-compliant and misuse.

Claims of any kind against the manufacturer and/or its authorised representatives due to damages caused by incorrect use cannot be accepted.

The observance of the installation and operating instructions is part of the compliance terms.

2.2. Possible dangers at the installation location



DANGER

Hot surfaces

The piping of the derivative temperature control set as well as all components of the dwelling station "Regudis W-HTU" can get very hot during operation. Do not touch without safety gloves.

The case of an external fire has not been taken into consideration during the design of the derivative temperature control set.

For an overview of our global presence visit
www.oventrop.com.

3. Transport, packaging and storage

3.1. Transport inspection

Upon receipt, check delivery for any damages caused during transit.
Any damages must be reported immediately upon receipt.

3.2. Storage

The derivative temperature control set must only be stored under the following conditions:

- Do not store in open air, keep dry and free from dust.
- Do not expose to aggressive fluids or heat sources.
- Protect from direct sunlight and mechanical agitation.
- Storage temperature: -20 up to +55°C, max. relative humidity of air: 95 %

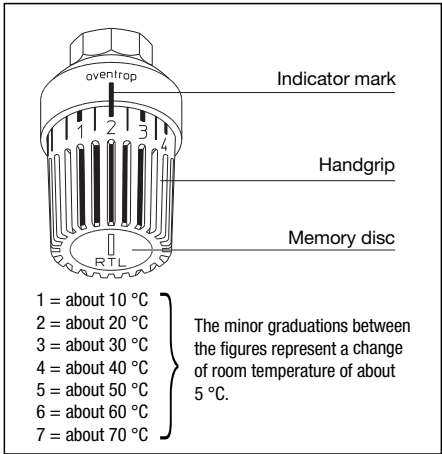
ATTENTION

- Please protect against external forces (e.g. impacts, vibrations etc.)
- External components such as handwheels, pressure test points and actuators should not be used as lever points during installation.
- Suitable means of transport and lifting devices have to be used.

4. Technical data

4.1. Performance data

Temperature range: 10-70°C

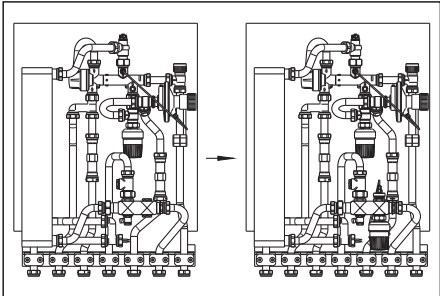


4.2. Materials

Pipes made of stainless steel, seals made of EPDM or fibre seals, valve insert stem made of stainless steel, various single components made of brass.

5. Construction and function

5.1. Summary / Functional description



Illustr. 2 Dwelling station "Regudis W-HTU" before and after installation of the derivative temperature control set

The derivative temperature control set ensures that the required potable water temperature is achieved quickly even when the heating installation of the dwelling is not in operation.

To achieve this, a small amount of heating water is circulated via a capillary from the heating flow to the return to maintain heat at the "Regudis W-HTU". This small bypass is not measured by the heat meter.

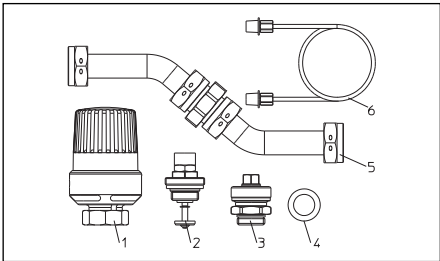
5.2. Application

The Oventrop derivative temperature control sets are installed in the dwelling stations "Regudis W-HTU" if the pipework from the main pipe towards the buffer tank or the individual dwelling stations is too long.

6. Installation

6.1. Extent of supply

Upon receipt, check the delivery for completeness and any damages caused during transit.



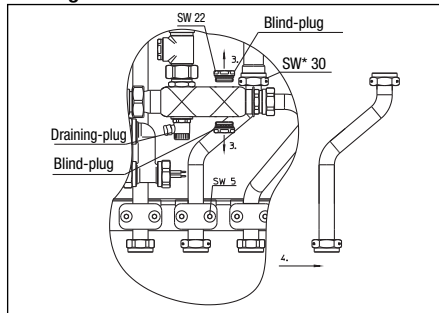
Illustr. 3 Derivative temperature control set

Position	Designation	Number
1	Thermostat	1
2	Valve insert	1
3	Connection piece	1
4	Ring gaskets	2
5	Pipe group	1
6	Connection pipe	1
-	Lead seals	3

6.2. Installation

1. Close off all ball valves.
2. Drain off the complete dwelling station "Regudis W-HTU" (for instance with the help of the draining plug illustr. 4)

Removal of the single components from the dwelling station



Illustr. 4 Removal of single components

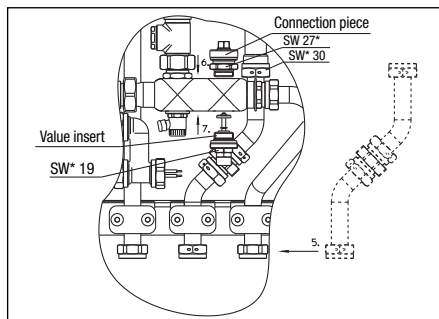
3. Unscrew blind plug (spanner size 22) from the stainless steel distributor.

ATTENTION

Water may escape.

4. Loosen the screws of the plastic clamp with a 5 mm Allen key and remove the front part of the clamp. Now loosen the collar nut (spanner size 30) of the pipe and remove the latter from the station.

Installation of the derivative temperature control set



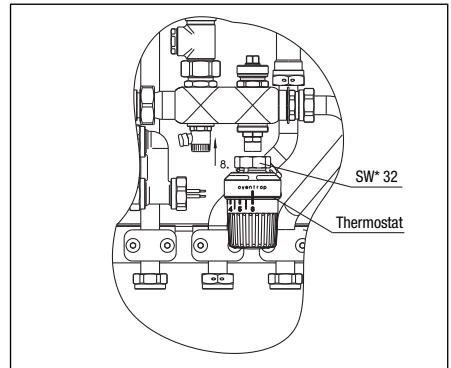
Illustr. 5 Installation – Part 1

5. Position the pipe group in the dwelling station "Regudis W-HTU" as shown in illustration 5 and fasten it with new ring gaskets (spanner size 30). Tighten all collar nuts of the pipe group firmly. Reposition the front part of the clamp onto the pipe and tighten the screws with a 5 mm Allen key.
6. Screw connection piece (spanner size 27) into the stainless steel distributor from the top, as shown in illustration 5.
7. Screw valve insert (spanner size 19) into the stainless steel distributor from below.

* SW = spanner size

ATTENTION

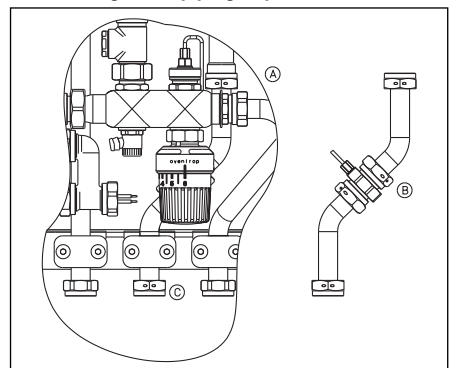
Do not use any lubricant or oil during installation as these may destroy valve seals. If necessary, all dirt particles and lubricant or oil residues must be removed from the pipework by flushing the latter. When choosing the operating fluid, the latest technical development has to be considered (for instance VDI 2035).



Illustr. 6 Installation – Part 2

8. Set thermostat to position '6' and align so that the mark (close to inscription OVENTROP) is well visible. Hold thermostat in this position and screw collar nut (spanner size 32) onto the valve insert. Now connect the connection piece and the pipe group with the help of the connection pipe (spanner size 8).
9. After installation, check dwelling station "Regudis W-HTU", derivative temperature control set and all installation points for leaks!

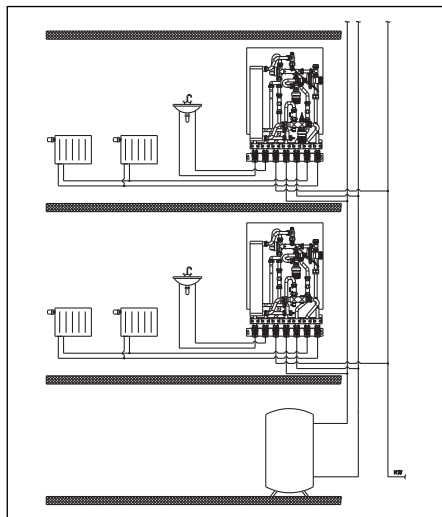
Lead locking of the pipe group



Illustr. 7 Possibilities for lead locking

- A. Lead lock pipe group or collar nut of the upper pipe and heat meter.
- B. Lead lock collar nuts of both pipes (of the connecting pipe).
- C. Lead lock pipe group or collar nut of the lower pipe with the ball valve.

6.3. Installation examples



Illustr. 8 Installation of two dwelling stations
"Regudis W-HTU"

Installation of two dwelling stations "Regudis W-HTU" with the derivative temperature control set being installed in the dwelling station in the upper storey.

7. Operation

7.1. Setting of the derivative function

Control of a minimum water circulation in the heating circuit is carried out by setting the thermostat to the corresponding value. If the hot water temperature increases too slowly when drawing off water, the thermostat can be set to a higher value.

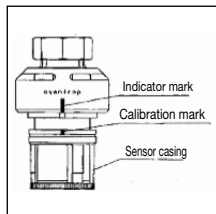
7.2. Limiting the control range

The control range of the thermostat can be limited as follows:



Illustr. 9

Illustr. 9: Remove the hand-grip with the tool (Item no. 198 91 00) or with a pin, e.g. with the push button of a pen. Insert the tool/pin in the hole provided on the lower side of the thermostat. By turning the handgrip to the shut-off position, it is easily removed.



Illustr. 10

Illustr. 10: After having removed the handgrip: Turn the sensor casing to the left until the white calibration mark is in line with the indicator mark.



Illustr. 11

Illustr. 11: On the inner side of the handgrip you will find two clips in the "parking" position. They should be removed by sliding them outward. (When not in use, the clips may be put back into the "parking" position.)



Illustr. 12

Illustr. 12: To limit the minimum control range, e.g. at figure "2" (equals about 20 °C), one clip should be fitted into the groove immediately before figure "2". (The groove directly opposite figure "2" thus remains free.)



Illustr. 13

Illustr. 13: To limit the maximum control range, e.g. at figure "4" (equals about 40 °C), the second clip should be fitted into the groove immediately after figure "4". (The groove directly opposite figure "4" thus remains free.)



Illustr. 14

Illustr. 14: Replace the handgrip so that figure "3" is in line with the indicator mark.



Illustr. 15

Illustr. 15: Push down handgrip by hand to secure. The control range of the thermostat is now limited and you can only set values between figure "2" and "4" (about 20 °C - 40 °C).

8. Maintenance

If malfunctions occur, the derivate temperature control set has to be serviced.

9. Warranty

Oventrops warranty conditions valid at the time of supply are applicable.



Set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable pour station d'appartement «Regudis W-HTU»

Notice d'installation et d'utilisation pour le professionnel

▲ Lire intégralement la notice d'installation et d'utilisation avant le montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable! Remettre la notice d'installation et d'utilisation ainsi que tous les documents de référence à l'utilisateur de l'installation !

Contenu:

1. Généralités	9
2. Consignes de sécurité	9
3. Transport, emballage et stockage	10
4. Données techniques	10
5. Construction et fonctionnement	10
6. Installation et montage	10
7. Réglage de service	12
8. Entretien	12
9. Garantie.....	12

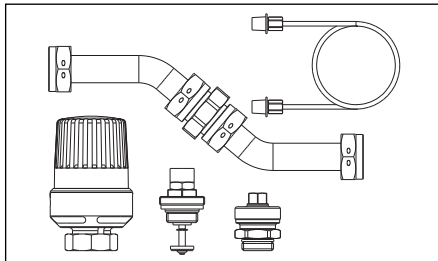


Fig.1 Set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

1. Généralités

1.1. Informations sur la notice d'installation

Cette notice d'installation et d'utilisation a pour but d'aider le professionnel d'installer et mettre en service le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable.

Autres documents de référence:

Notices de tous les composants du système.

1.2. Conservation des documents

Cette notice d'installation et d'utilisation doit être conservée par l'utilisateur de l'installation pour référence ultérieure.

Vous trouverez une vue d'ensemble des interlocuteurs dans le monde entier sur www.oventrop.com.

1.3. Explication des symboles

Les consignes de sécurité sont identifiées par des symboles. Ces consignes doivent être respectées pour éviter des accidents, des dégâts matériels et des dysfonctionnements.



DANGER Risque immédiat de blessures ou de mort!



ATTENTION Situation éventuellement dangereuse pour le produit, l'installation ou l'environnement!



IMPORTANT!
Informations et indications utiles!

1.4. Protection de la propriété intellectuelle

La présente notice d'installation et d'utilisation est protégée par le droit de la propriété intellectuelle.

2. Consignes de sécurité

2.1. Utilisation correcte

La sûreté de fonctionnement du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable n'est garantie que s'il est affecté à l'utilisation prévue.

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est destiné au montage dans les stations d'appartement «Regudis W-HTU» (Réf. 1341030 / 1341031 / 1341032).

Toute utilisation différente du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est interdite et réputée non conforme.

Les revendications de toute nature à l'égard du fabricant et/ou ses mandataires pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme ne seront pas acceptées.

L'utilisation conforme comprend aussi l'observation correcte de la notice d'installation et d'utilisation.

2.2. Risques liés au lieu d'installation



Surfaces chaudes

En pleine période de service, le tubage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable ainsi que tous les composants de la station d'appartement «Regudis W-HTU» peuvent devenir très chauds. Ne pas toucher sans gants de protection.

Le cas d'un incendie n'a pas été pris en considération lors de la conception du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable.

3. Transport, emballage et stockage

3.1. Inspection après transport

Examiner la livraison immédiatement après réception pour vérifier l'absence de dommages dus au transport.

Si des dommages ou d'autres défauts sont constatés, n'accepter la marchandise que sous réserve. Emettre une réclamation en respectant les délais applicables.

3.2. Stockage

Ne stocker le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable que dans les conditions suivantes:

- Pas en plein air : conserver dans un lieu sec et propre.
- Ne pas exposer à des agents agressifs ou à des sources de chaleur.
- Protéger contre le rayonnement solaire et les vibrations mécaniques excessives.
- Température de stockage: -20°C à +55°C, humidité relative d'air: 95 % max.

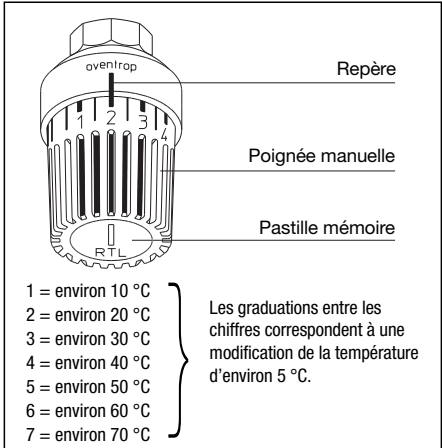
ATTENTION

- Protéger le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable contre des influences extérieures (chocs, secousses, vibrations etc.).
- Les accessoires de robinetterie tels que volants, prises de pression, moteurs ne doivent pas être utilisés comme point d'attache pour des engins de levage etc.
- Utiliser des moyens de transport et de levage appropriés.

4. Données techniques

4.1. Caractéristiques

Plage de réglage: 10 – 70°C

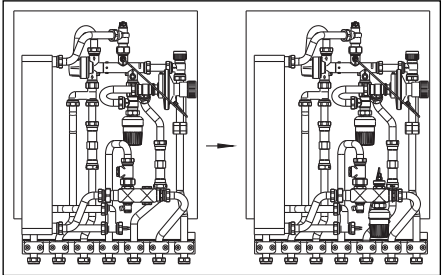


4.2. Matériaux

Tubes en acier inoxydable, joints en EPDM ou fibres, tige du mécanisme en acier inoxydable, composants divers en laiton.

5. Construction et fonctionnement

5.1. Vue d'ensemble / Description du fonctionnement



Illustr. 2 Station d'appartement «Regudis W-HTUW» avant et après le montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable assure que la température d'eau potable désirée est atteinte rapidement même pendant les périodes d'inactivité de l'installation de chauffage de l'appartement.

Pour y parvenir, une petite quantité d'eau de l'aller chauffage qui n'est pas enregistrée par le compteur de calories dans la station d'appartement «Regudis W-HTU», est rajoutée au retour chauffage.

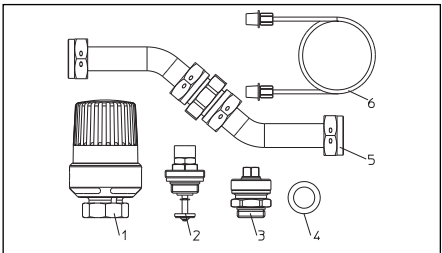
5.2. Domaine d'application

Les sets de bypass thermostatisé à consigne de température réglable Oventrop se montent sur les stations d'appartement «Regudis W-HTU» si la tuyauterie partant de la conduite principale ou du ballon tampon en direction des stations d'appartement est trop longue.

6. Installation et montage

6.1. Fourniture

Avant le montage, contrôler que le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est complet et ne présente pas de dommages dus au transport.



Set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

Position	Désignation	Nombre
1	Thermostat	1
2	Mécanisme	1
3	Pièce de raccordement	1
4	Joints	2
5	Groupe de tuyauterie	1
6	Conduite de raccordement	1
-	Plombs	3

6.2. Montage

1. Fermer tous les robinets à tournant sphérique.
2. Vidanger la station d'appartement «Regudis W-HTU» complète (par ex. à l'aide du bouchon de vidange fig. 4).

Démontage des composants de la station d'appartement

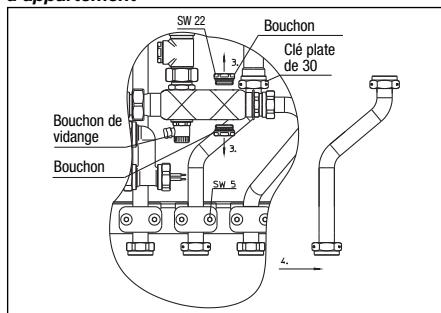


Fig. 4 Démontage des composants

3. Dévisser les bouchons (clé de 22) du distributeur en acier inoxydable.

ATTENTION

De l'eau peut encore s'échapper.

4. 1. Libérer les vis du collier plastique à l'aide d'une clé six pans de 5 mm et démonter la partie avant du collier. Ensuite, desserrer l'écrou d'accouplement (clé de 30) du tube et démonter ce dernier de la station.

Montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

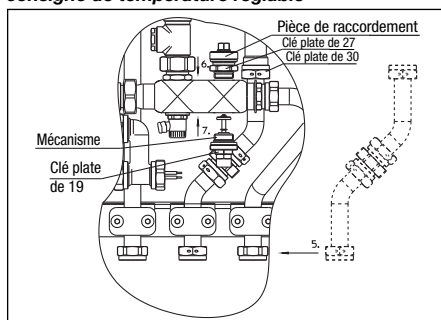


Fig. 5 Montage – 1ère partie

5. Positionner le groupe de tuyauterie dans la station d'appartement «Regudis W-HTU» comme illustré sur la fig. 5 et le resserrer avec les nouveaux joints en serrant tous les écrous d'accouplement solidement. Remonter la partie avant du collier sur le tube et revisser les écrous à l'aide d'une clé six pans de 5 mm.
6. Visser à fond la pièce de raccordement (clé de 27) dans le distributeur par le bas comme illustré sur la fig. 5.
7. Visser à fond le mécanisme (clé de 19) dans le distributeur en acier inoxydable par le haut.

ATTENTION

Ne pas utiliser des graisses ou huiles lors du montage, celles-ci peuvent endommager les joints du robinet. Si nécessaire, des impuretés ou résidus de graisse ou d'huile doivent être enlevés de la tuyauterie par rinçage.
Choix du fluide de service selon la technologie actuelle (par ex. VDI 2035.).

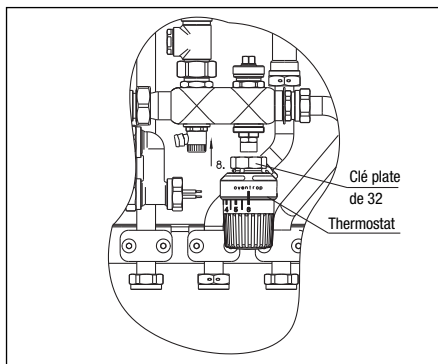


Fig. 6 Montage – 2ème partie

8. D'abord régler le thermostat sur la position «6» et aligner de manière à ce que le marquage (près de l'inscription OVENTROP) soit bien visible. Tenir le thermostat dans cette position et visser l'écrou d'accouplement (clé de 32) solidement sur le mécanisme. Ensuite, relier la pièce de raccordement avec le groupe de tuyauterie à l'aide de la conduite de raccordement, clé de 8.
9. Après le montage, contrôler l'étanchéité de la station d'appartement «Regudis W-HTU», du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable et de tous les points de montage !!

Plombage du groupe de tuyauterie

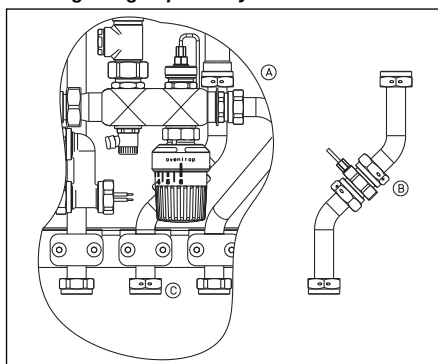


Fig. 7 Possibilités de plombage

- A. Plomber le groupe de tuyauterie ou l'écrou d'accouplement du tube haut avec et le compteur de calories.
- B. Plomber les écrous d'accouplement des deux tubes (de la conduite de raccordement).
- C. Plomber le groupe de tuyauterie ou l'écrou d'accouplement du tube bas avec le robinet à tournant sphérique.

6.3. Exemples de montage

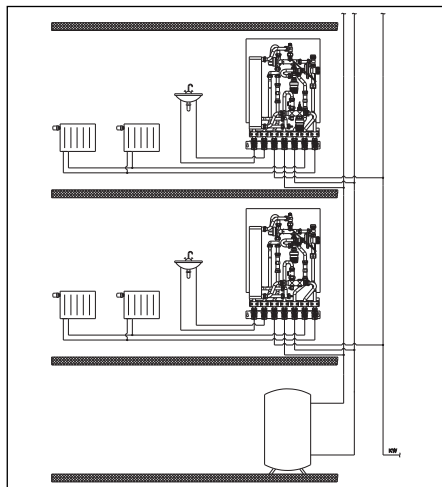


Fig. 8 Montage de deux stations d'appartement «Regudis W-HTU»

Montage de deux stations d'appartement «Regudis W-HTU», le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est installé dans la station d'appartement dans l'étage supérieur.

7. Réglage de service

7.1. Réglage de la fonction bypass

Un débit minimal dans le circuit de chauffage est réglé à l'aide de la tête thermostatique. Si la température d'eau chaude augmente trop lentement pendant le puisage, il est possible d'augmenter la température à l'aide du thermostat.

7.2. Réglage de la température

La température désirée, qui devrait toujours être disponible dans le circuit de chauffage de la station d'appartement «Regudis W-HTU», peut être réglée à l'aide du thermostat.

7.3. Limitation de la plage de réglage

La température peut être limitée comme suit:



Fig. 9

Fig. 9: Retirer la poignée manuelle à l'aide de l'outil (réf. 198 91 00) ou une pointe, par ex. l'embout d'un stylo. Enfoncer la pointe dans le trou sur la face inférieure du thermostat et par une simple rotation de la poignée manuelle en position «fermée», on retire facilement la poignée.

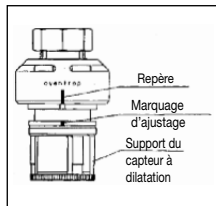


Fig. 10

Fig. 10: Après avoir retiré la poignée manuelle, tourner le support du capteur à dilatation vers la gauche jusqu'à ce que le marquage d'ajustage blanc soit en face du trait de repère.



Fig. 11



Fig. 12

Fig. 11: A l'intérieur de la poignée manuelle se trouvent deux clips en «position d'attente» - comme sur la photo - que vous pouvez retirer. (Les clips, s'ils ne sont pas utilisés, peuvent bien sûr être remis en «position d'attente».)

Fig. 12: Pour limiter la valeur de consigne inférieure, par ex. sur chiffre «2» (environ 20 °C), faire glisser un clip dans la nervure devant le chiffre «2» comme sur la photo. (La nervure en face du chiffre «2» reste libre.)



Fig. 13

Fig. 13: Pour limiter la valeur de consigne supérieure, par ex. sur chiffre «4» (environ 40 °C), faire glisser le deuxième clip dans la nervure derrière le chiffre «4». (La nervure en face du chiffre «4» reste libre.)



Fig. 14

Fig. 14: Repositionner la poignée manuelle pour que le chiffre «3» soit en face du trait de repère.



Fig. 15

Fig. 15: Pousser avec la paume de la main la poignée manuelle pour l'enclencher. La plage de réglage du thermostat est ainsi limitée. Le réglage est maintenant limité de «2» à «4» sur la poignée (environ 20 °C – 40 °C).

8. Entretien

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable doit être entretenu en cas de dysfonctionnements.

9. Garantie

Les conditions de garanties valables au moment de la livraison sont à appliquer.

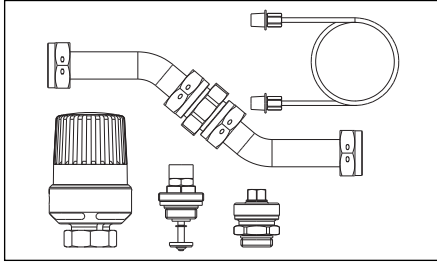
Sıcaklık Kontrol Seti Regudis W-HTU Daire İstasyonu için

Uzman personel için montaj ve kullanma talimatı

⚠ Sıcaklık Kontrol Seti'ni tesis etmeden önce montaj ve işletme talimatının tümü okunmalıdır! Montaj ve işletme talimatı ve tüm beraberindeki evraklar tesis işletmecisine verilmelidir!

İçindekiler:

1. Genel.....	13
2. Güvenlik notları	13
3. Nakliye, Depolama, Ambalaj	14
4. Teknik veriler	14
5. Bileşenler ve işlev.....	14
6. Montaj ve tesis etme	14
7. İşletim	16
8. Bakım ve temizlik	16
9. Garanti	16



Resim 1. Sıcaklık Kontrol Seti

1. Genel

1.1. İşletme talimatına yönelik bilgiler

Bu montaj ve işletme talimatı Sıcaklık Kontrol Seti'nin tesisatçı tarafından doğru tesis edilmesine ve işletmeye alınmasına hizmet etmektedir.

Bu talimat ile birlikte geçerli olan belgeler:

Sistemi oluşturan tüm elemanlar ile ilgili talimatlar.

1.2. Belgelerin muhafaza edilmesi

Bu işletme talimatı ileride kullanılmak üzere işletmeci tarafından muhafaza edilmelidir.

1.3. Sembollerin tanımı

Güvenlik ile ilgili notlar semboller ile işaretlenmiştir. Bu notlar kaza, mal tahribatı ve arızaları önlemek için dikkate alınmalıdır.

⚠ TEHLİKE!

Beden ve yaşam için doğrudan tehlike!

⚠ DİKKAT!

Ürün, sistem ve çevre için tehlikeli durum söz konusu!



NOT!

Yararlı bilgiler ve notlar!

1.4. Telif hakkı

Montaj ve işletme talimatının telif hakkı saklıdır.

2. Güvenlik notları

2.1. Amaca uygun kullanım

İşletme emniyeti, Sıcaklık Kontrol Seti amaca uygun kullanıldığında güvence altındadır.

Sıcaklık Kontrol Seti, "Regudis W-HTU" daire istasyonuna (Sipariş No. 1341030 / 1341031 / 1341032) monte edilmek üzere tasarlanmıştır.

Sıcaklık Kontrol Seti'nin bunu aşan ve/veya bunun dışında bir kullanımı yasaktır ve amaca uygun kullanım değildir.

Amaca uygun olmayan kullanım sonucu meydana gelen zararlardan üretici ve/veya vekillerinden herhangi bir talepte bulunulamaz.

Amaca uygun kullanıma, montaj ve işletme talimatında yer alan hususların yerine getirilmesi de girmektedir.

2.2. Montaj konumundan dolayı ortaya çıkabilecek tehlikeler

⚠ TEHLİKE!

Sıcak yüzeyler

İşletme esnasında Sıcaklık Kontrol Seti borusu ve „Regudis W-HTU“ daire istasyonu ve boru hatları aşırı ısınabilir. Yüksek ortam sıcaklıklarında koruyucu eldiven takılmalı ve çalışmalara başlamadan önce sistem kapatılmalıdır.

Harici bir yangın olasılığı Sıcaklık Kontrol Seti tasarımı dikkate alınmamıştır.

3. Nakliye, ambalaj ve depolama

3.1. Nakliye sonrası kontrol

Gönderi teslim alındıktan hemen sonra nakliye esnasında bir hasarın meydana gelip gelmediği tespiti için kontrol edilmelidir.

Eğer buna benzer veya başka bir hasar tespiti yapılır ise malzeme şerh koyularak teslim alınmalıdır. Tutanak tutulmalı ve şikayet yetkili mercilere iletilmelidir.

Burada şikayet sürelerinin aşılmaması dikkate alınmalıdır.

3.2. Depolama

Sıcaklık Kontrol Seti aşağıda belirtilen şartlarda depolanmalıdır:

- Açık havada olmayacak şekilde kuru ve tozsuz ortamda muhafaza edilmelidir.
- Agresif akışkan veya ısı kaynağına maruz bırakılmamalıdır.
- Güneş ışınlarına karşı ve aşırı mekanik sarsıntılara karşı korunmalıdır.
- Depolama sıcaklığı: -20 ile 55 °C arası.
- Bağıl nem oranı: azami % 95.

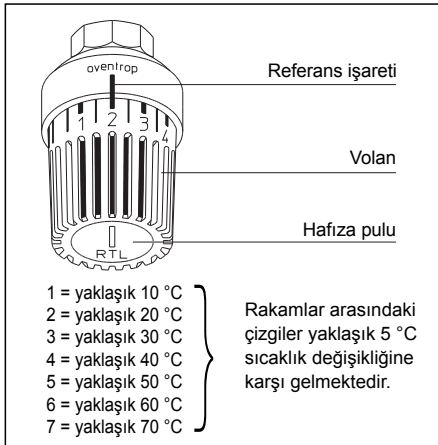
DIKKAT!

- Darbe, titreşim vs. gibi dışarıdan gelebilecek şiddetlere karşı koruyun.
- Volan, ölçüm vanaları, servo tahrikler gibi armatür üzerinde yer alan parçalar kuvvet almak için (örn. kaldırıcıların bağlantı noktası gibi işler için amaç dışı) kullanılmamalıdır.
- Uygun taşıma ve kaldırma araçları kullanılmalıdır.

4. Teknik veriler

4.1. Performans değerleri

Anma değeri aralığı: 10 – 70°C

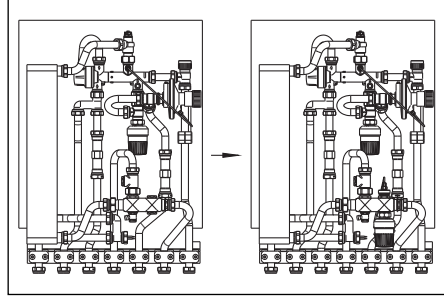


4.2. Malzemeler

Borular paslanmaz çelik, contalar EPDM veya elyaf conta, kompakt ventil mili paslanmaz çelik, diğer parçalar pirinçten.

5. Bileşenler ve işlev

5.1. Genel bakış / Çalışma prensibi



Resim 2. "Regudis W-HTU" Daire istasyonu, Sıcaklık Kontrol Seti'ni takmadan önce ve taktıktan sonra

Sıcaklık Kontrol Seti; ısıtma devresinin sıcaklığını kullanma suyunu ısıtmadan sabit tutar.

Bu da leijonella bakterilerinin üremesinin engellenmesinin güvencesidir.

Sıcaklık Kontrol Seti yardımı ile ayrıca ısıtma dönemleri dışında da sıcak kullanma suyunun hızlı hazır olması sağlanır.

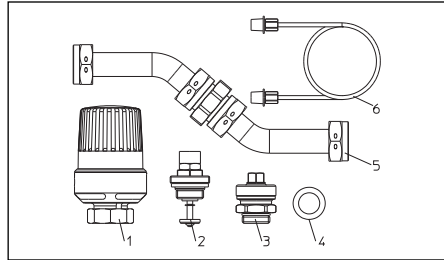
5.2. Kullanım alanı

Oventrop Sıcaklık Kontrol Seti, "Regudis W-HTU" daire istasyonlarında, boru hatları ana boru hattına veya akümülatör tankına çok uzak iseler kullanılır.

6. Montaj ve tesis etme

6.1. Teslimat kapsamı

Sıcaklık Kontrol Seti'ni takmadan önce içeriği ve nakliye esnasında bir hasarın meydana gelip gelmediği kontrol edilmelidir.



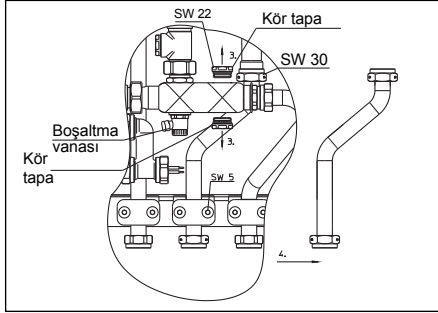
Resim 3. Sıcaklık Kontrol Seti

Pozisyon	Tanım	Miktar
1	Termostat	1
2	Vana çedirdeği	1
3	Bağlantı parçası	1
4	Conta	2
5	Boru grubu	1
6	Kılcal boru	1
–	Kurşun mühürler	3

6.2. Montaj

1. Tüm küresel vanaları kapatın.
2. "Regudis W-HTU" Daire istasyonundaki suyu boşaltın (örn. boşaltma vanası yardımı ile Resim 4).

Daire istasyonundan bazı parçaların çıkarılması



Resim 4. Parçaların demonte edilmesi

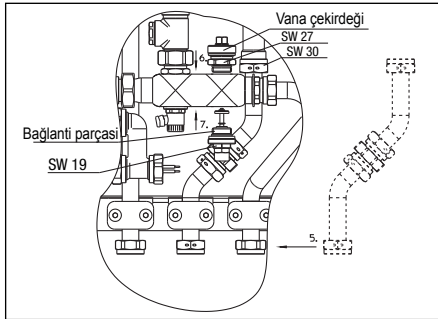
3. Tapayı (22 açık ağızlı anahtar ile) kolektör üzerinden sökün.

DIKKAT!

İstasyondan hala su akabilir.

4. Bir allen anahtar ile (ağız genişliği 5) plastik kelepçedeki vidaları gevşetin ve ön kelepçe parçasını çıkarın. Ondan sonra borunun rakor somununu (30 açık ağızlı anahtar ile) gevşetin ve boruyu istasyondan çıkarın.

Sıcaklık Kontrol Seti'nin montajı

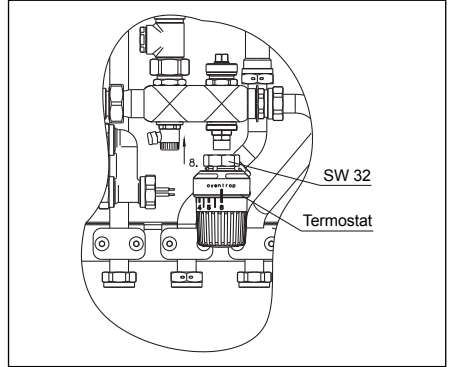


Resim 5. Montaj - Bölüm 1

5. Boru grubunu Resim 5'de gösterdiği gibi „Regudis W-HTU“ daire istasyonuna yerleştirin ve yeni contalarla tekrar sıkıca vidalayın (30 açık ağızlı anahtar ile). Bunu yaparken boru grubunun tüm rakor somunlarını iyicene sıkın. Kelepçe parçasını tekrar boru üzerine yerleştirin ve vidalarını allen anahtar (ağız genişliği 5) yardımı ile sıkın.
6. Bağlantı parçasını (27 açık ağızlı anahtar ile) paslanmaz çelik kolektöre alttan Resim 5'de gösterildiği gibi sıkıca vidalayın.
7. Vana çekirdeğini (19 açık ağızlı anahtar ile) paslanmaz çelik kolektörün üstüne sıkıca vidalayın.

DIKKAT!

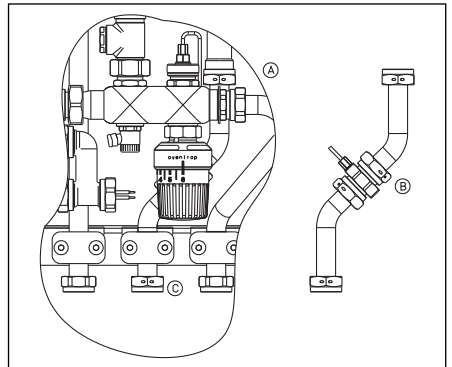
Montaj esnasında gres veya yağ kullanılmamalıdır. Bunlar vana contalarına zarar verebilirler. Besleme boruları yıkanarak pislik partiküllerinden, gres veya yağdan arındırılmalıdır. İşletme akışkanının seçiminde teknolojinin güncel genel kuralları dikkate alınmalıdır (örneğin VDI 2035).



Resim 6. Montaj - Bölüm 2

8. Termostat volanını önce, "6" ayar değeri ile OVEN-TROP yazısı tarafında bulunan ayar işareti üst üste gelecek şekilde çevirin. Termostatu bu pozisyonda tutun ve rakor somunu (32 açık ağızlı anahtar ile) kompakt ventile vidalayın. Bunu yaptıktan sonra kılcıl boru ile bağlantı parçasını ve boru grubunu birleştirin (8 açık ağızlı anahtar ile).
9. Montaj bittikten sonra "Regudis W-HTU" Daire İstasyonu'nun, Sıcaklık Kontrol Seti'nin ve tüm bağlantı yerlerinin sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır!

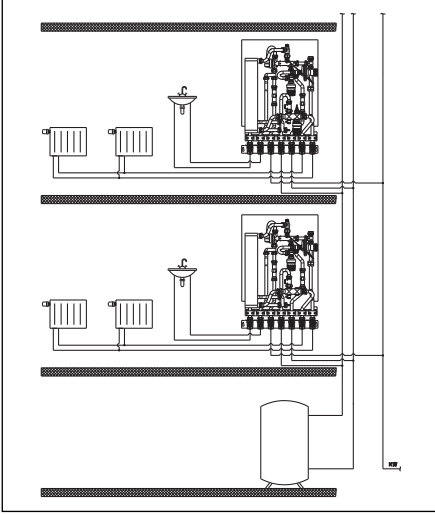
Boru grubunun mühürlenmesi



Resim 7. Mühürlenme imkanları

- A. Boru grubu veya üst borunun rakor somunu ve kalorimetrenin mühürlenmesi.
- B. İki borunun (kılcıl borudaki) rakor somunlarının mühürlenmesi.
- C. Boru grubu veya alt borunun rakor somununun küresel vana ile mühürlenmesi.

6.3. Montaj örnekleri



İki "Regudis W-HTU" Daire İstasyonu monte edilmiş sistem, üst kat daire istasyonunda „Sıcaklık Kontrol Seti“ takılıdır.

7. İşletim

7.1. Minimum akış suyu sıcaklığının ayarlanması
Termostat kafadaki ayar sayesinde ısıtma devresinde asgari bir su miktarı dolaşımı kontrol edilir. Su alımında sıcak su sıcaklığı yavaş yükseliyor ise termostat kafadaki ayar yükseltilebilir.

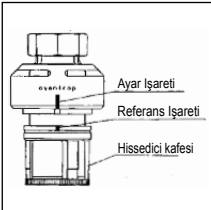
7.2. Ayar aralığının sınırlandırılması

Sıcaklık değerleri aşağıda tarif edildiği gibi sınırlandırılabilir veya bloke edilebilir:



Resim 9

Resim 9: Volanı, özel alet (Sipariş No. 198 91 00) veya tükenmez kalem (basılan taraf) yardımı ile çıkarın. Bunun için kalemi termostatin altında bulunan deliğe sokun. Volanı kapama konumuna döndürerek bunu kolayca sökmek mümkündür.

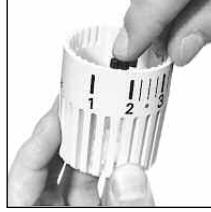


Resim 10

Resim 10: Volanı çıkardıktan sonra: Hissedici kafesini sola doğru, referans işareti (beyaz çizgi) ayar işareti ile aynı hizaya gelene kadar döndürün.

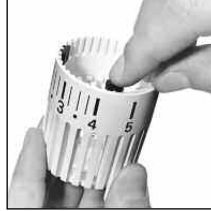


Resim 11



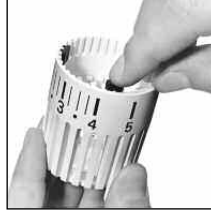
Resim 12

Resim 11: Volan içinde, resimde görüldüğü gibi, iki klips "park pozisyonunda" bulunmaktadır. Bunlar dışarıya doğru çekilerek çıkarılabilir (tabii ki klipsler kullanılmadığında yerine takılarak tekrar "park pozisyonuna" alınabilir).



Resim 13

Resim 12: Ayar alanı alt değer sınırlaması için, örn. ayar değeri "2" (yaklaşık 20 °C karşı gelir), resimde görüldüğü gibi ayar değeri "2" den bir önceki kanala bir klips takılır (yani ayar değeri "2" nin karşısında bulunan kanal boş kalır).



Resim 13: Ayar alanı üst değer sınırlaması için, örn. ayar değeri "4" (yaklaşık 40 °C karşı gelir), resimde görüldüğü gibi ayar değeri "4" den bir sonraki kanala ikinci klips takılır (yani ayar değeri "4" ün karşısında bulunan kanal boş kalır).



Resim 14

Resim 14: Volanı, volan üzerinde bulunan ayar rakamı "3" ile ayar işareti birbirini karşılayacak şekilde yerleştirin.



Resim 15

Resim 15: El avurduyla, volan yerine oturana kadar bastırın veya hafifçe vurun. Termostat ayar alanı böylece sınırlandırılmıştır. Şimdi sadece ayar rakamı "2" ile ayar rakamı "4" arasındaki değerler ayarlanabilir (yaklaşık 20 °C - 40 °C arası).

8. Bakım ve temizlik

Fonksiyonel arızalarda bakım gerekebilir.

9. Garanti

Teslimat tarihindeki Oventrop firmasının garanti şartları geçerlidir.